

Pressemitteilung

***Il Ritorno d'Ulisse in Patria* – wieder an der Hamburgischen Staatsoper**

Hamburg, den 22. Januar 2019. **Claudio Monteverdis Odysseus-Oper *Il Ritorno d'Ulisse in Patria* ist ab dem 25. Januar für vier Vorstellungen zurück an der Dammtorstraße. Unter der Musikalischen Leitung von Vaclav Luks spielt das Prager Barockorchester Collegium 1704. Als Ulisse gibt es ein Wiedersehen mit Kurt Streit, als Penelope mit Sara Mingardo. Das Ensemblemitglied Katharina Konradi gibt ihr Rollendebüt als Melanto und das Ensemblemitglied KS Jürgen Sacher als Giove. Der junge Schweizer Tenor Fabio Trümpy gibt als Telemaco sein Debüt an der Staatsoper Hamburg.**

10 Jahre Krieg. 10 Jahre Irrfahrt. Dunkelheit. In der Gestalt eines verwaehrlosten Greises kehrt Ulisse zu seiner Penelope zurück. Unter all den Freiern, die sie umgarnen, ist er es, der den gewaltigen Bogen des verschollenen Gatten spannen kann und ihre Hand gewinnt. Doch seine Frau erkennt ihn nicht. Erst das Geheimnis ihres Ehebettes führt die beiden wieder zusammen und besiegelt das Todesurteil der Freier. Treue und Liebe siegen im Homer'schen Epos und adeln das schicksalsgebeutelte Paar, das tragisch wie komisch nichts weiter als ein Ball im ewigen Spiel der Götter auf Erden ist. Der Ball wird getreten, getragen, fliegt, fällt zu Boden – und versteht nicht warum. Als Opernvisionär des 16. Jahrhunderts nahm sich Monteverdi voller Empathie für seine Figuren der „Odyssee“ an. 2017 jährte sich sein Geburtstag zum 450. Mal.

Weitere Informationen und Fotomaterial finden Sie auf der Homepage der Staatsoper Hamburg unter www.staatsoper-hamburg.de.

Claudio Monteverdi

Il Ritorno d'Ulisse in Patria (Die Heimkehr des Odysseus)

Musikalische Leitung: **Vaclav Luks**

Inszenierung: **Willy Decker**

Bühnenbild: **Wolfgang Gussmann**

Kostüme: **Wolfgang Gussmann, Susana Mendoza**

Licht: **Franck Evin**

Mitarbeit Regie: **Jan Eßinger**

Dramaturgie: **Kathrin Brunner**

Mit: L'umana fragilità / Anfinomo **Christophe Dumaux**, Tempo / Antinoo **Erik Anstine**,
Fortuna / Giunone **KS Gabriele Rossmann**, Amore **Solisten des Knabenchores**
Chorakademie Dortmund, Ulisse **Kurt Streit**, Penelope **Sara Mingardo**, Ericlea **Katja**
Pieweck, Melanto **Katharina Konradi** (Rollendebüt), Giove **KS Jürgen Sacher**
(Rollendebüt), Nettuno **Luigi De Donato**, Minerva **Dorottya Láng**, Eumete **Rainer**
Trost, Eurimaco **Oleksiy Palchykov**, Telemaco **Fabio Trümpy** (Hamburg-Debüt),
Pisandro **Viktor Rud**, Iro **KS Peter Galliard, Collegium 1704**

In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertexten

Eine Übernahme vom Opernhaus Zürich. Gefördert durch die Twerenbold Reisen AG

Vorstellung am 25. (19.00 Uhr), 27. (16.00 Uhr), 29. (19.30 Uhr) Januar 2019 und am 1. Februar 2019 (19.00 Uhr)

Ich würde mich freuen, wenn Sie über unser Programm berichten würden.
Reservierungen von Pressekarten nehme ich gerne per E-Mail an
michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de entgegen.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und freundlichen Grüßen



Dr. Michael Bellgardt

Pressesprecher Staatsoper Hamburg

Hamburgische Staatsoper GmbH

Große Theaterstraße 25

20354 Hamburg

Tel.: +49 40 35 68 406

Fax: +49 40 35 68 308

mobil: +49 151 5642 4220

E-Mail: michael.bellgardt@staatsoper-hamburg.de

www.staatsoper-hamburg.de

#staatsoperHH